

Über infrasubspezifische Namen von Formen und Varietäten der Autoren Kriechbaumer, Athimus, Pfankuch, Ulbricht und Hedwig in der Familie Ichneumonidae (Hymenoptera)

Klaus HORSTMANN

Abstract

Following the distinction made in article 45g of the Code (version of 1985), 158 names of forms and varieties given by Kriechbaumer (53 names), Athimus (2 names), Pfankuch (16 names), Ulbricht (75 names) and Hedwig (12 names) in the family Ichneumonidae (Hymenoptera) are classified as infrasubspecific and therefore not available. Three names of varieties given by Kriechbaumer are available, but only one of these is now considered as a valid name of a species. In an appendix, five names of varieties given by Strand are interpreted. Lectotypes are designated for three taxa, and six new synonyms are indicated.

Key words: Ichneumonidae, infrasubspecific names, forms, varieties, European authors.

Einleitung

Die Bestimmungen der Nomenklaturregeln darüber, wie als Formen oder Varietäten beschriebene Taxa zu bewerten seien, sind 1961, 1973 und zuletzt 1985 geändert worden. Die Regelung in der Fassung von 1985 (Artikel 45g) ist besonders kompliziert: (1) Ein nach 1960 als Form oder Varietät beschriebenes Taxon ist in jedem Fall als infrasubspezifisch zu werten, und der Name ist nicht verfügbar. (2) Ein vor 1961 als Form oder Varietät beschriebenes Taxon ist im Regelfall als subspezifisch zu werten, und der Name ist verfügbar. (3) Es ist trotzdem dann als infrasubspezifisch und der Name damit als nicht verfügbar zu werten, wenn aus dem betreffenden Werk gezeigt werden kann, daß ein infrasubspezifischer Rang „gemeint“ war. (4) Es ist schließlich auch in dem letztgenannten Fall als subspezifisch und der Name damit als verfügbar zu werten, wenn dieser vor 1985 als verfügbarer Name verwendet und entweder als Name für eine Art oder Unterart oder als ein älteres Homonym angenommen worden ist. Eine weitere Bestimmung ist nicht explizit formuliert, ergibt sich aber implizit: (5) Wenn ein nach Bestimmung 3 als infrasubspezifisch eingestuft Name vor 1985 als Name für eine Form oder Varietät oder als jüngeres Synonym oder Homonym eines Namens der Artgruppe verwendet worden ist, ändert dies nichts an seinem Status. Ziel dieser Regelungen (und der vorliegenden Arbeit) ist es, den Ballast an überflüssigen Namen zu verkleinern.

Häufig ist allerdings die Bestimmung 3 nicht eindeutig anzuwenden, da man in der Mehrzahl der Fälle aus den Publikationen der Autoren, die zwischen 1870 und 1960 Formen oder Varietäten beschrieben haben, nicht sicher entnehmen kann, ob ein subspezifischer oder infrasubspezifischer Rang gemeint war, denn viele Autoren waren sich dieser Unterscheidung nicht bewußt. Einige mitteleuropäische Autoren lassen jedoch eine Auffassung über den Status von Formen und Varietäten erkennen, die deren Einstufung als infrasubspezifische Taxa erlaubt. Kriechbaumer, Athimus, Pfankuch, Ulbricht und Hedwig stellen Namen von Formen und Varietäten in eine prinzipiell andere Kategorie als Namen der Artgruppe. Formen und Varietäten einerseits und Arten andererseits werden neu benannt oder neu beschrieben, wenn ein Taxon von der einen in die andere Kategorie umgestellt wird. Außerdem spielt Homonymie innerhalb der Namen von Formen und Varietäten und zwischen diesen und Artnamen keine Rolle. Diese Auffassung, die in sich folgerichtig ist, ist bisher nicht verstanden worden, weil keiner der genannten Autoren sein Vorgehen ausdrücklich begründet hat. Sie wird insbesondere in den Publikationen von Kriechbaumer und Ulbricht deutlich (vgl. unten). Die Berechtigung dieser Interpretation läßt sich auch daran erkennen, daß die von diesen Autoren für Formen und Varietäten vergebenen Namen sich fast immer auf individuelle Variationen (überwiegend Farbvariationen) beziehen und daß das Vorkommen geographischer Variationen außer Betracht bleibt. Hier wird angenommen, daß diese Autoren die von ihnen benannten Formen und Varietäten als infrasubspezifisch eingestuft hätten, wenn ihnen dieser Begriff geläufig gewesen wäre.

Für die Zusendung von Typen und anderem Vergleichsmaterial danke ich Dr. K.-H. Lampe (Zoologisches Museum Alexander König, Bonn) und Dr. M. Sorg (Naturkundliches Museum der Stadt Krefeld).

Kriechbaumer

Kriechbaumer hat viele Varietäten neu beschrieben oder neu benannt. Daß er diese Namen in eine andere Kategorie als Artnamen gestellt hat, läßt sich vor allem aus seinen Typenrevisionen der Arten

Tischbeins erkennen: Wenn er eine Art Tischbeins als Varietät zu einer anderen Art gestellt hat, hat er ihr konsequent einen neuen Namen (als Varietät) gegeben, hat dabei aber zum Beispiel in der Gattung *Ichneumon* LINNAEUS den Namen var. *minor* viermal verwendet (KRIECHBAUMER 1894b : 350 ff.). Einige Namen von Varietäten Kriechbauers sind inzwischen als gültige Namen von Arten verwendet worden und müssen gesondert diskutiert werden. Die anderen werden als nicht verfügbar eingestuft.

Diskussion einiger Sonderfälle

In zwei Fällen hat KRIECHBAUMER (1894b: 280) für Varietäten Namen vergeben, die nicht trinomial und allein aus diesem Grund nicht verfügbar sind: *Ichneumon medialis* WESMAEL var. *orbitalis* KRIECHBAUMER subvar. *bipunctata* und subvar. *nigroclypeata* (vgl. HILPERT 1992: 140). In sechs Fällen hat er Varietäten nur benannt, aber nicht beschrieben, vermutlich weil er die Namen für kennzeichnend hielt: *Trychosis plebeius* (TSCHEK) var. *nigricornis* und var. *nigritarsis*, *Crypturus argiolus* (ROSSI) var. *nigricornis*, *Linoceras macrobatus* (GRAVENHORST) var. *geniculata*, *Lissonota verberans* GRAVENHORST var. *ruficornis* (in SCHLETTERER 1894: 16 ff.) und *Sagaritis annulata* (GRAVENHORST) var. *fuscicarpus* (in SCHLETTERER 1895: 40). Diese Auffassung ist nicht korrekt, und die Namen sind nomina nuda. Diese Namen werden im folgenden nicht angeführt.

Rhyssa approximator GRAVENHORST (!) var. *ruficoxis* KRIECHBAUMER, 1887: 249 f.

Der Name var. *ruficoxis* KRIECHBAUMER ist verfügbar, weil TOWNES and TOWNES (1960: 373) ihn als gültigen Namen für die Art *Pseudorhyssa sternata* MERILL, 1915 verwendet haben. Daß dies auf eine Fehldetermination zurückging, ist irrelevant. Derzeit wird er als jüngeres Synonym von *Pseudorhyssa alpestris* (HOLMGREN, 1859) angesehen (TOWNES et al. 1965: 69).

Rhyssa approximator GRAVENHORST (!) var. *maculicoxis* KRIECHBAUMER, 1889: 317 f.

Der Name var. *maculicoxis* KRIECHBAUMER ist verfügbar, weil TOWNES et al. (1965: 68 f.) ihn als gültigen Namen für die Art *Pseudorhyssa sternata* MERILL, 1915 verwendet haben.

Microcryptus curtulus KRIECHBAUMER var. *polysticta* KRIECHBAUMER, 1891: 171 f.

Der Name var. *polysticta* KRIECHBAUMER ist verfügbar, weil HEDWIG (1935 in 1927-1944: 16) ihn als gültigen Namen für die Art *Microcryptus discedens* SCHMIEDEKNECHT, 1905 verwendet hat. Derzeit wird er als jüngeres Synonym von *Pleolophus larvatus* (GRAVENHORST, 1829) angesehen (PFANKUCH 1923a: 76 f.; SAWONIEWICZ 1988: 484).

Ichneumon amabilis KRIECHBAUMER var. *annulicornis* KRIECHBAUMER, 1895: 106 f.

Der Name var. *annulicornis* KRIECHBAUMER wird von HINZ (1957: 89) ausdrücklich als nicht verfügbar angesehen und als solcher zu *Exephanes ulbrichti* HINZ, 1957 gestellt. Er ist infrasubspezifisch und nicht verfügbar und ist deshalb kein älteres Homonym von *Ichneumon annulicornis* SZÉPLIGETI, 1901.

Ichneumon trialbatus KRIECHBAUMER var. *nigroscutellata* KRIECHBAUMER, 1897: 43

HILPERT (1992: 171 f.) führt den Namen var. *nigroscutellata* KRIECHBAUMER als gültigen Namen für eine Art ein. Der Name ist aber nicht verfügbar. Der als Synonym genannte Name *Ichneumon bucculentus* WESMAEL forma *alpina* HABERMEHL, 1916 ist ein jüngeres Homonym von *Ichneumon multiannulatus* GRAVENHORST forma *alpina* STROBL, 1901. Der gültige Name für die Art ist *Ichneumon megapodius* HEINRICH, 1949, mit den Unterarten *I. m. megapodius* HEINRICH, 1949 und *I. m. fennicola* HEINRICH, 1951.

Liste der verfügbaren Namen

Rhyssa approximator GRAVENHORST (!) var. *ruficoxis* KRIECHBAUMER, 1887: 249 f.
Rhyssa approximator GRAVENHORST (!) var. *maculicoxis* KRIECHBAUMER, 1889: 317 f.
Microcryptus curtulus KRIECHBAUMER var. *polysticta* KRIECHBAUMER, 1891: 171 f.

Liste der nicht verfügbaren Namen

Cryptus longicauda KRIECHBAUMER var. *obscurata* KRIECHBAUMER, 1873: 51
Ichneumon caloscelis WESMAEL var. *zonalis* KRIECHBAUMER, 1875: 157 f.
Ichneumon novemalbus KRIECHBAUMER var. *uniguttata* KRIECHBAUMER, 1880: 52
Ichneumon novemalbus KRIECHBAUMER var. *biguttata* KRIECHBAUMER, 1880: 52
Ichneumon novemalbus KRIECHBAUMER var. *3-guttata* KRIECHBAUMER, 1880: 52

Ichneumon castaniventris GRAVENHORST var. *bicuspis* KRIECHBAUMER, 1888: 36
Exephanes hilaris (GRAVENHORST) var. *marginalis* KRIECHBAUMER, 1890a: 290
Exephanes hilaris (GRAVENHORST) var. *bisignata* KRIECHBAUMER, 1890a: 290
Ichneumon suspiciosus WESMAEL var. *4-notata* KRIECHBAUMER, 1890b: 348
Hepiopolmus leucostigma (!) (GRAVENHORST) var. *4-guttata* KRIECHBAUMER, 1892a: 202 f.
Leptocryptus albomarginatus KRIECHBAUMER var. *grandimacula* KRIECHBAUMER, 1892b: 372
Amblyteles fossorius WESMAEL (!) var. *nigroscutellata* KRIECHBAUMER, 1894a: 241
Amblyteles camelinus WESMAEL var. *rufomaculata* KRIECHBAUMER, 1894b: 162
Amblyteles uniguttatus (GRAVENHORST) var. *notosticta* KRIECHBAUMER, 1894b: 167
Amblyteles pseudonymus (WESMAEL) var. *nigricornis* KRIECHBAUMER, 1894b: 171
Ichneumon fuscipes GMELIN var. *leucops* KRIECHBAUMER, 1894b: 249 f.
Ichneumon monostagon GRAVENHORST var. *grandis* KRIECHBAUMER, 1894b: 253 f.
Ichneumon monostagon GRAVENHORST var. *inornata* KRIECHBAUMER, 1894b: 254
Tropistes nitidipennis GRAVENHORST var. *fuscipes* KRIECHBAUMER, 1894c: 260
Tropistes nitidipennis GRAVENHORST var. *nigriventris* KRIECHBAUMER, 1894c: 260
Tropistes rufipes KRIECHBAUMER var. *nigriventris* KRIECHBAUMER, 1894c: 261
Ichneumon medialis WESMAEL var. *orbitalis* KRIECHBAUMER, 1894b: 280
Ichneumon auxifer TISCHBEIN var. *intermedia* KRIECHBAUMER, 1894b: 283
Ichneumon auxifer TISCHBEIN var. *nigricornis* KRIECHBAUMER, 1894b: 283
Ichneumon gracilentus WESMAEL var. *bioculta* KRIECHBAUMER, 1894b: 337
Amblyteles haereticus WESMAEL var. *binotata* KRIECHBAUMER, 1894b: 339 f.
Ichneumon lacteator GRAVENHORST var. *bistrigata* KRIECHBAUMER, 1894c: 345
Ichneumon lacteator GRAVENHORST var. *varitarsis* KRIECHBAUMER, 1894b: 345
Ichneumon culpator SCHRANK var. *nigriventris* KRIECHBAUMER, 1894b: 350
Ichneumon deraus WESMAEL var. *minor* KRIECHBAUMER, 1894b: 350
Ichneumon consimilis WESMAEL var. *nigripes* KRIECHBAUMER, 1894b: 351
Ichneumon monostagon GRAVENHORST var. *minor* KRIECHBAUMER, 1894b: 351
Amblyteles equitarius (PANZER) var. *major* KRIECHBAUMER, 1894b: 351
Ichneumon confusorius GRAVENHORST var. *minor* KRIECHBAUMER, 1894b: 352
Ichneumon comitator LINNAEUS var. *minor* KRIECHBAUMER, 1894b: 352
Hoplocryptus insectator (TSCHEK) var. *nigripes* KRIECHBAUMER in SCHLETTERER, 1894: 14
Mesostenus grammicus GRAVENHORST var. *nigroscutellata* KRIECHBAUMER in SCHLETTERER, 1894: 17
Linoceras macrobatus (GRAVENHORST) var. *exannulata* KRIECHBAUMER in SCHLETTERER, 1894: 17
Colpotrochia elegantula (SCHRANK) var. *notata* KRIECHBAUMER in SCHLETTERER, 1894: 18
Exetastes guttatorius GRAVENHORST var. *procera* KRIECHBAUMER in SCHLETTERER, 1894: 24
Ichneumon amabilis KRIECHBAUMER var. *annulicornis* KRIECHBAUMER, 1895: 106 f.
Ichneumon proletarius WESMAEL var. *rufipes* KRIECHBAUMER in SCHLETTERER, 1895: 36 f.
Ichneumon extensorius LINNAEUS var. *melanops* KRIECHBAUMER, 1896a: 100
Ichneumon extensorius LINNAEUS var. *microsticta* KRIECHBAUMER, 1896a: 100
Anoplectes multicolor KRIECHBAUMER var. *obscurata* KRIECHBAUMER, 1896b: 365 f.
Ichneumon trialbatus KRIECHBAUMER var. *nigroscutellata* KRIECHBAUMER, 1897: 43
Ichneumon fortipes WESMAEL var. *rufipes* KRIECHBAUMER, 1898: 311 f.
Ichneumon 6-albatus (!) GRAVENHORST var. *multipicta* KRIECHBAUMER, 1899: 68 f.
Ichneumon 6-albatus (!) GRAVENHORST var. *leucopsis* KRIECHBAUMER, 1899: 68 f.
Pezomachus aquisgranensis FÖRSTER var. *4-fasciata* KRIECHBAUMER, 1899: 297
Pezomachus sesquifasciatus KRIECHBAUMER var. *evanescens* KRIECHBAUMER, 1899: 303
Pezomachus sesquifasciatus KRIECHBAUMER var. *rufiventris* KRIECHBAUMER, 1899: 303
Ichneumon quaesitorius LINNAEUS var. *subfasciatus* KRIECHBAUMER, 1901: 246 ff.

Athimus

ATHIMUS (1901) führt zwei Varietäten mit dem Autor Kriechbaumer an, die letzterer nicht beschrieben hat. Offensichtlich hat Kriechbaumer die Namen bei Determinationen verwendet, aber nicht publiziert. Da die beigefügten Beschreibungen von Athimus stammen, hat dieser als Autor zu gelten. Athimus äußert sich nicht ausdrücklich (in der Terminologie der Nomenklaturregeln von 1985) über den Status von Varietäten, läßt aber klar erkennen, daß er sie als Benennungen für individuelle Variationen ansieht und daß er darin Kriechbaumer folgt, den er auch zitiert. Für diese Auffassung spricht zusätzlich, daß KRIECHBAUMER (1901: 250 f.) die Varietät von *Ichneumon albicollis* WESMAEL ebenfalls beschreibt (aber nicht benennt) und als „Abnormität“ bezeichnet. Die beiden Namen werden deshalb als nicht verfügbar angesehen.

Liste der nicht verfügbaren Namen

Ichneumon medialis WESMAEL var. *nigrescens* ATHIMUS, 1901: 199
Ichneumon albicollis WESMAEL var. *annulicornis* ATHIMUS, 1901: 223

Pfankuch

Pfankuch benutzt in verschiedenen Publikationen die Ausdrücke forma oder var., ohne daß ein Unterschied in der Bedeutung erkennbar wäre. Wie Kriechbaumer vergibt auch Pfankuch neue Namen, wenn er als Arten beschriebene Taxa bei Typenrevisionen als Varietäten zu anderen Arten stellt. Man kann daraus schließen, daß er dem gleichen Konzept folgt. Vor 1985 ist keiner dieser Namen als gültiger Name einer Art oder Unterart oder als älteres Homonym verwendet worden, deshalb werden alle von Pfankuch vergebenen Namen von Formen und Varietäten als nicht verfügbar angesehen.

Diskussion eines Sonderfalls

Omorga borealis (ZETTERSTEDT) forma *alhpicta* (!) PFANKUCH, 1924: 143

HORSTMANN (1986: 258) hat den Namen forma *alhpicta* (!) PFANKUCH als verfügbar angesehen, zu „*alhpicta*“ verändert (als gerechtfertigte Emendation) und als gültigen Namen für eine Art verwendet. Nach der hier vorgeschlagenen Interpretation der Nomenklaturregeln ist der Name aber nicht verfügbar, eine Emendation zu „*alhpicta*“ ist deshalb nicht möglich, und der Name *Campoplex albipictus* HORSTMANN, 1986 ist als jüngeres Synonym publiziert und ebenfalls nicht verfügbar. Der gültige Name für die Art bleibt *Campoplex punctipleuris* HORSTMANN, 1980.

Liste der nicht verfügbaren Namen

Alexeter ruficornis (GRAVENHORST) var. *rufo-maculatus* PFANKUCH, 1906: 22
Eumesius pruinosus (GRAVENHORST) var. *castaneus* PFANKUCH, 1906: 219
Lissonota fundator (THUNBERG) forma *nigricoxis* PFANKUCH, 1920: 48
Pimpla brevicornis GRAVENHORST forma *pratensis* PFANKUCH, 1921: 235 f.
Pimpla brevicornis GRAVENHORST forma *terrestris* PFANKUCH, 1921: 236 f.
Tryphon nigripes HOLMGREN forma *ruffifemur* PFANKUCH, 1923b: 577
Microcryptus galactinus (GRAVENHORST) var. *nigricans* PFANKUCH, 1923c: 136
Catoglyptus fortipes (GRAVENHORST) forma *pictus* PFANKUCH, 1924: 142
Omorga borealis (ZETTERSTEDT) forma *alhpicta* (!) PFANKUCH, 1924: 143
Symboethus heliophilus (GRAVENHORST) forma *maculatus* PFANKUCH, 1924: 145
Phygadeuon sodalis TASCHENBERG var. *niger* PFANKUCH, 1924 in 1924-1925: 148
Glypta fractigena THOMSON var. *obscura* PFANKUCH, 1924 in 1924-1925: 210
Lagarotus semicaligatus (GRAVENHORST) var. *nigricans* PFANKUCH, 1925 in 1924-1925: 155
Exochus fletcheri BRIDGMAN var. *femoralis* PFANKUCH, 1925 in 1924-1925: 176
Gelis silvicola (FÖRSTER) forma *nigra* PFANKUCH, 1925: 269 f.
Hemiteles simillimus TASCHENBERG forma *albida* PFANKUCH, 1925: 275

Ulbricht

Am Ende seiner ersten größeren Publikation schreibt ULBRICHT (1909: 40), was er unter Varietäten versteht: Variationen innerhalb von Arten, deren Namen einen grundsätzlich anderen Status als Art-namen besitzen. Daß nach seiner Auffassung Namen von Arten und Namen von Varietäten zu zwei verschiedenen Kategorien gehören, geht auch daraus hervor, daß er Arten oder Varietäten jeweils neu beschreibt, wenn er ihre Namen von der einen Kategorie in die andere stellt, und daß er in der Kategorie Art schon vergebene Namen in der Kategorie Varietät noch einmal verwendet. Einige dieser Fälle werden unten diskutiert, zwei weitere sind *Pimpla melanopyga* GRAVENHORST var. *nigricans* ULBRICHT, 1913, und *Campoplex subcinctus* FÖRSTER var. *lateralis* ULBRICHT, 1916. SORG und CYMOREK (1986: 187 f.) haben diesen Zusammenhang gesehen, konnten ihn aber noch nicht im Sinne der Nomenklaturregeln (Fassung von 1985) interpretieren. Meines Erachtens sind alle von Ulbricht für Varietäten vergebene Namen nicht verfügbar.

Diskussion von Sonderfällen

Alomya debellator (FABRICIUS) var. *minor* ULBRICHT, 1909: 9 f.

ULBRICHT (1911b: 53) hat die ursprünglich als var. *minor* ULBRICHT beschriebene Varietät als „*A. minor* n. sp.“ noch einmal beschrieben, als er sie in den Rang einer Art gehoben hat. PERKINS (1952: 362) stellt *Alomya debellator* (FABRICIUS) var. *minor* ULBRICHT, 1909 als jüngeres Synonym zu *Alomya semiflava* STEPHENS, 1835, äußert sich aber nicht zu *A. minor* ULBRICHT, 1911. Auch BAUER (1966: 126 f.), der „*A. minor* ULBR.“ als Synonym von *A. semiflava* anführt, bezieht sich auf die Beschreibung von 1909 (im Literaturverzeichnis steht die Jahreszahl 1926, aber dies ist ein Irrtum, wie man aus den angegebenen Seitenzahlen ersehen kann). Da var. *minor* ULBRICHT, 1909 nicht verfügbar ist, ist *Alomya minor* ULBRICHT, 1911 ein verfügbarer Name. Dieser wird hier formal mit *A. semiflava* STEPHENS synonymisiert (syn. nov.). Als Lectotypus (♀) wird festgelegt: „Neuss“, „Type“.

„♀“, „*minor* ULBR. Ulbricht det.“ (Coll. Ulbricht, Krefeld; vgl. SORG und CYMOREK 1986: 190). Ein Paralectotypus (♂) ist in der Sammlung ebenfalls vorhanden.

Pimpla detrita HOLMGREN var. *melanopyga* ULBRICHT, 1909: 19

ULBRICHT (1910: 7) hat die als var. *melanopyga* ULBRICHT beschriebene Varietät als *Pimpla* „*nigricoxis* n. sp.“ noch einmal beschrieben, als er sie in den Rang einer Art gehoben hat, weil der ursprünglich gewählte Name unter den Artnamen durch *Pimpla melanopyga* GRAVENHORST, 1829 präokkupiert ist. Der Name var. *melanopyga* ULBRICHT wird von STRAND (1918: 156; vgl. unten) und AERTS (1957: 169) erwähnt, ohne daß sein Status geändert wird. Unter dem Namen *nigricoxis* ULBRICHT wird das Taxon von mehreren Autoren angeführt, entweder als Synonym von *Scambus detritus* (HOLMGREN, 1860) (PERKINS 1943: 267; OEHLKE 1967: 2 f.) oder als eigenständige Art (HELLÉN 1939: 56 f.; AUBERT 1966a: 162; FITTON et al. 1988: 46 f.). OEHLKE (l. c.) hat für *Pimpla nigricoxis* ULBRICHT einen Lectotypus festgelegt, der zur Typenserie dieses Taxons, aber nicht zur Typenserie der var. *melanopyga* ULBRICHT gehört. Dies ist nur dann korrekt, wenn, wie es hier geschieht, var. *melanopyga* ULBRICHT als nicht verfügbarer Name angesehen wird.

Pimpla alternans GRAVENHORST var. *enslini* ULBRICHT, 1916: 7

In diesem Fall hat ULBRICHT (1916: 7) das ursprünglich als *Pimpla enslini* ULBRICHT, 1911 (1911a: 147) beschriebene Taxon als „n. var. *Enslini*“ noch einmal beschrieben, als er es in den Rang einer Varietät zurückgestuft hat. AUBERT (1966b: 74 f.) weist zu Recht darauf hin, daß das später von Ulbricht zur var. *enslini* ULBRICHT, 1916 gestellte Material in der Sammlung Ulbricht (Krefeld) zu einer Art gehört, die mit der Beschreibung von 1911 nicht übereinstimmt. Aubert hält deshalb *enslini* ULBRICHT, 1911 und var. *enslini* ULBRICHT, 1916 für zwei verschiedene Taxa und hält gleichzeitig var. *enslini* ULBRICHT, 1916 für einen nicht verfügbaren Namen (nom „sans valeur“). Dieser Auffassung wird hier zugestimmt.

Polyblastus carbonarius HOLMGREN (!) var. *rhenanus* ULBRICHT, 1926: 22

Mit dem Namen „*Polyblastus carbonarius* HOLMGREN“ verbinden sich verschiedene Probleme: *Tryphon carbonarius* GRAVENHORST, 1829 gehört zu *Otlophorus* FÖRSTER. *Polyblastus carbonarius* sensu HOLMGREN (1857: 212) ist kein eigenständiges Taxon, sondern eine Fehldetermination von *Tryphon carbonarius* GRAVENHORST, weil Gravenhorst als Autor genannt wird. Deshalb hat KASPARYAN (1970: 859 f.) die Holmgren vorliegende Art als *Polyblastus carbonator* KASPARYAN, 1970 neu beschrieben, ohne zu beachten, daß zwei als Varietäten beschriebene Taxa mit der Art Holmgrens in Beziehung gebracht und damit als ältere Synonyme seiner Art herangezogen werden könnten. Eins dieser Taxa ist *Polyblastus carbonarius* HOLMGREN (!) var. *rhenanus* ULBRICHT, 1926 (das andere ist *Polyblastus subalpinus* HOLMGREN forma *ruffifemur* HEDWIG, 1943; vgl. unten). Das unter diesem Namen in der Sammlung Ulbricht (Krefeld) vorhandene Material (2 ♂♂) gehört in der Tat zu *Polyblastus pedalis carbonator* KASPARYAN (nach TOWNES et al. 1992: 67 ff., der jüngsten vorliegenden Revision). Als nicht verfügbarer Name kann var. *rhenanus* ULBRICHT nicht der gültige Name für diese Unterart werden.

Liste der nicht verfügbaren Namen

- Amblyteles glaucatorius* (FABRICIUS) var. *nigroscutellatus* ULBRICHT, 1909: 7
- Alomya debellator* (FABRICIUS) var. *silvicola* ULBRICHT, 1909: 9
- Alomya debellator* (FABRICIUS) var. *minor* ULBRICHT, 1909: 9 f.
- Pimpla instigator* (FABRICIUS) var. *scutellaris* ULBRICHT, 1909: 16
- Pimpla rufata* (GMELIN) var. *pectoralis* ULBRICHT, 1909: 17
- Pimpla calobata* GRAVENHORST var. *ruficoxis* ULBRICHT, 1909: 18
- Pimpla terebrans* RATZEBURG var. *taschenbergi* ULBRICHT, 1909: 18
- Pimpla detrita* HOLMGREN var. *melanopyga* ULBRICHT, 1909: 19
- Pimpla brevicornis* GRAVENHORST var. *diversipes* ULBRICHT, 1909: 19
- Hoplismenus violentus* (GRAVENHORST) var. *nigricornis* ULBRICHT, 1910: 1
- Kaltenbachia apum* (THOMSON) var. *nigripes* ULBRICHT, 1910: 3
- Hygrocryptus drewseni* THOMSON var. *continuus* ULBRICHT, 1910: 4
- Plectocryptus scansor* THOMSON var. *nigritarsis* ULBRICHT, 1910: 5
- Pimpla angens* GRAVENHORST var. *obscurata* ULBRICHT, 1910: 6
- Pimpla nigriscaposa* THOMSON var. *tibialis* ULBRICHT, 1910: 9
- Pimpla sagax* HARTIG var. *coxalis* ULBRICHT, 1910: 9
- Pimpla brevicornis* GRAVENHORST var. *fumosa* ULBRICHT, 1910: 10
- Pimpla brevicornis* GRAVENHORST var. *rhenana* ULBRICHT, 1910: 10
- Ephialtes tuberculatus* (FOURCROY) (!) var. *scapularis* ULBRICHT, 1910: 11

Omorgus excavatus (BRISCHKE) var. *geniculatus* ULBRICHT, 1910: 15
Anilastus ebeninus (GRAVENHORST) var. *melanostigma* ULBRICHT, 1910: 16
Plectocryptus flavopunctatus (BRIDGMAN) var. *sellatus* ULBRICHT, 1911a: 146
Odontomerus rufiventris HOLMGREN var. *rufipes* ULBRICHT, 1911a: 151
Banchus falcatorius (FABRICIUS) var. *luteofasciatus* ULBRICHT, 1911a: 151
Pimpla ovata THOMSON var. *annulata* ULBRICHT, 1911b: 53
Pimpla maculator (FABRICIUS) var. *rufiventris* ULBRICHT, 1911b: 54
Phytodietus rufipes HOLMGREN var. *orbitalis* ULBRICHT, 1911b: 54
Amblyteles nitens (CHRIST) var. *erythrus* ULBRICHT, 1913: 2
Microcryptus basizonus (GRAVENHORST) var. *obscurus* ULBRICHT, 1913: 5
Pimpla melanopyga GRAVENHORST var. *nigricans* ULBRICHT, 1913: 8
Ephialtes arundinis KRIECHBAUMER var. *niger* ULBRICHT, 1913: 10
Lissonota basalis BRISCHKE var. *nigricoxis* ULBRICHT, 1913: 11
Ichneumon pictus GRAVENHORST var. *nigricornis* ULBRICHT, 1916: 2
Hoplocryptus pulcher THOMSON var. *obscuricornis* ULBRICHT, 1916: 3
Spilocryptus adustus (GRAVENHORST) var. *melanocerus* ULBRICHT, 1916: 4 f.
Hygrocryptus puhlmanni ULBRICHT var. *atrocoxatus* ULBRICHT, 1916: 5
Pimpla calobata GRAVENHORST var. *nigrodorsalis* ULBRICHT, 1916: 6
Pimpla alternans GRAVENHORST var. *ruficoxis* ULBRICHT, 1916: 6
Pimpla alternans GRAVENHORST var. *enslini* ULBRICHT, 1916: 7
Meniscus canaliculatus SZÉPLIGETI var. *rhenanus* ULBRICHT, 1916: 9
Campoplex culturator GRAVENHORST var. *nigriventris* ULBRICHT, 1916: 10
Campoplex subcinctus FÖRSTER var. *lateralis* ULBRICHT, 1916: 10 f.
Polyblastus varitarsus (GRAVENHORST) var. *intermedius* ULBRICHT, 1916: 15
Polyblastus varitarsus (GRAVENHORST) var. *nigrifemur* ULBRICHT, 1916: 15
Ctenopelma gagatinum (KRIECHBAUMER) var. *dispar* ULBRICHT, 1916: 17
Alexeter niger (GRAVENHORST) var. *femoralis* ULBRICHT, 1916: 20 f.
Exephanes occupator (GRAVENHORST) var. *bisignatus* ULBRICHT, 1921a: 26
Exephanes occupator (GRAVENHORST) var. *brinki* ULBRICHT, 1921a: 26
Exephanes occupator (GRAVENHORST) var. *mediorufus* ULBRICHT, 1921a: 26
Exephanes occupator (GRAVENHORST) var. *nigromaculatus* ULBRICHT, 1921a: 26
Exephanes occupator (GRAVENHORST) var. *geldubensis* ULBRICHT, 1921a: 26
Exephanes occupator (GRAVENHORST) var. *carbonarius* ULBRICHT, 1921a: 26
Exephanes occupator (GRAVENHORST) var. *aterrimus* ULBRICHT, 1921a: 26
Homaspis narrator (GRAVENHORST) var. *lugubris* ULBRICHT, 1921b: 22
Homaspis narrator (GRAVENHORST) var. *medialis* ULBRICHT, 1921b: 22
Probolus slaviceki KRIECHBAUMER var. *nigriventris* ULBRICHT, 1922: 181
Exephanes occupator (GRAVENHORST) var. *mediofulvus* ULBRICHT, 1926: 1
Ichneumon saturatorius LINNAEUS var. *albotrochanteratus* ULBRICHT, 1926: 2
Ichneumon fabricator FABRICIUS var. *varicolor* ULBRICHT, 1926: 3
Amblyteles panzeri WESMAEL var. *nigrifemur* ULBRICHT, 1926: 4
Amblyteles panzeri WESMAEL var. *rufifemur* ULBRICHT, 1926: 4
Cryptus viduatorius FABRICIUS var. *rufina* (!) ULBRICHT, 1926: 6
Cratocryptus anatorius (GRAVENHORST) var. *rufomaculatus* ULBRICHT, 1926: 7
Glypta genalis MÖLLER var. *rufina* ULBRICHT, 1926: 12
Exochilum circumflexum (LINNAEUS) var. *rubropictum* ULBRICHT, 1926: 15
Campoplex monozonus FÖRSTER var. *rufifemur* ULBRICHT, 1926: 16
Absyrtus luteus HOLMGREN var. *exareolatus* ULBRICHT, 1926: 19
Exyston triangulatorius (HOLMGREN) (!) var. *melanurus* ULBRICHT, 1926: 21
Tryphon signator GRAVENHORST var. *nigrifacies* ULBRICHT, 1926: 22
Polyblastus varitarsus (GRAVENHORST) var. *xanthostomus* ULBRICHT, 1926: 22
Polyblastus carbonarius HOLMGREN (!) var. *rhenanus* ULBRICHT, 1926: 22
Polyblastus pastoralis (GRAVENHORST) var. *rufiventris* ULBRICHT, 1926: 23
Polyblastus pastoralis (GRAVENHORST) var. *tegularis* ULBRICHT, 1926: 23
Mesoleptus prosoleucus (GRAVENHORST) var. *rufiventris* ULBRICHT, 1926: 26
Ipoctonus atomator (MÜLLER) var. *melanurus* ULBRICHT, 1926: 26

Hedwig

Hedwig benutzt die Ausdrücke forma und var. nebeneinander, teilweise für das gleiche Taxon (*Alexeter sectator* (THUNBERG) forma *picta* HABERMEHL; vgl. HEDWIG 1942 in 1927-1944: 19). Folgende Vorgehensweisen in Hedwigs Werk sprechen für die Auffassung, daß mit den Ausdrücken forma und var. ein infrasubspezifischer Rang gemeint war: Das mit dem Namen *Nepiesta robusta* SCHMIEDE-KNECHT „forma *rufocincta* m.“ eingeführte Taxon (HEDWIG 1939 in 1927-1944: 15) wird „unter Einziehung“ des ursprünglichen Namens als „*Nepiesta longiventris* nov. spec.“ neu beschrieben (HEDWIG 1962: 42 ff.), als es in den Rang einer Art gehoben wird. Außerdem kennzeichnet HEDWIG (1936 in 1927-1944: 14) das Taxon *Hemiteles laevigatus* RATZEBURG forma *nigrescens* HEDWIG

ausdrücklich als Farbform, die neben der „Stammform“ vorkommt. Die Mehrzahl der Formen und Varietäten Hedwigs wurde bereits revidiert (HORSTMANN 1981; 1986: 260); jeweils unter der Annahme, daß es sich bei ihnen um verfügbare Namen handele (nach Artikel 45e,i der Nomenklaturregeln in der Fassung von 1973). Da dabei keiner dieser Namen als gültiger Name für eine Art oder Unterart oder als älteres Homonym behandelt worden ist, ist ihr Status dadurch nicht geändert worden. Hier werden diese Namen als nicht verfügbar eingestuft. Einige aus anderen Gründen nicht verfügbare Namen Hedwigs, die bereits von HORSTMANN (1981) diskutiert worden sind, werden nicht noch einmal angeführt.

Diskussion eines Sonderfalls

Polyblastus subalpinus HOLMGREN forma *rufifemur* HEDWIG, 1943 in 1927-1944: 4

Die äußerst knappe Beschreibung dieses Taxons, dessen Holotypus verloren ist, stimmt mit *Polyblastus pedalis carbonator* KASPARYAN, 1970 überein (HORSTMANN 1986: 260; TOWNES et al. 1992: 67 ff.). Da der Name forma *rufifemur* HEDWIG vor 1985 nicht als Name für eine Art oder Unterart verwendet worden ist, ist er nicht verfügbar und kann nicht der gültige Name für diese Unterart werden.

Liste der nicht verfügbaren Namen

Hemiteles laevigatus RATZEBURG forma *nigrescens* HEDWIG, 1936 in 1927-1944: 14
Lissonota halidayi HOLMGREN forma *nigriventris* HEDWIG, 1937 in 1927-1944: 20
Nepiesta robusta SCHMIEDEKNECHT forma *rufocincta* HEDWIG, 1939 in 1927-1944: 15
Polyblastus subalpinus HOLMGREN forma *rufifemur* HEDWIG, 1943 in 1927-1944: 4
Stylocryptus brevis (GRAVENHORST) forma *exannulata* HEDWIG, 1956a: 2
Glypta monstrosa HELLÉN forma *globulithorax* HEDWIG, 1956a: 2 f.
Cryptopimpla blanda (GRAVENHORST) var. *alpina* HEDWIG, 1956b: 27
Angitia lateralis (GRAVENHORST) forma *pechlaneri* HEDWIG, 1957a: 12 f.
Ophion mocsaryi BRAUNS forma *fossulata* HEDWIG, 1957b: 106
Lathrolestes marginatus THOMSON var. *nigriceps* HEDWIG, 1958: 26
Lissonota saxonica SCHMIEDEKNECHT var. *orientalis* HEDWIG, 1959a: 101
Phygadeuon connectens SCHMIEDEKNECHT forma *nigricoxis* HEDWIG, 1959b: 39

Anhang: Bemerkungen zu einigen von Strand neu benannten Varietäten

STRAND (1918: 156) hat das hier diskutierte Problem dadurch weiter verkompliziert, daß er fünf von Ulbricht in der Gattung *Pimpla* FABRICIUS beschriebene Varietäten, für die es unter den Artnamen ältere Homonyme gibt, neu benannt hat. Da er die Namen Ulbrichts dabei nicht als gültige Namen für Arten oder Unterarten oder als ältere Homonyme benutzt, sondern sie im Gegenteil für jüngere Homonyme hält, wird der Status dieser Namen dadurch nicht geändert. Die von Strand vergebenen Namen müssen dagegen als verfügbar eingestuft werden, denn dieser stellt, im Gegensatz zu Ulbricht, Namen von Arten und Namen von Varietäten in die gleiche Kategorie (sonst könnten die einen nicht Homonyme der anderen sein). Für die Beschreibungen der Varietäten Strands sind die entsprechenden Publikationen von Ulbricht heranzuziehen, und die Typen sind in der Sammlung Ulbricht zu suchen.

Pimpla melanopyga GRAVENHORST var. *crefeldensis* STRAND, 1918: 156

Dieser Name wird für *Pimpla melanopyga* GRAVENHORST var. *nigricans* ULBRICHT, 1913 (nec *Pimpla nigricans* THOMSON, 1877) vergeben. ULBRICHT (1913: 8) nennt in seiner Beschreibung mehrere Exemplare (♀ ♀, ♂ ♂), von denen derzeit keins auffindbar ist. Dagegen befinden sich in seiner Sammlung unter dem Namen var. *nigricans* ULBRICHT mehrere Nichttypen (vgl. SORG und CYMOREK 1986: 196), die mit der Beschreibung übereinstimmen und die alle zu *Endromopoda arundinator* (FABRICIUS, 1804) gehören. Das Taxon var. *crefeldensis* STRAND wird deshalb mit dieser Art synonymisiert (syn. nov.).

Pimpla detrita HOLMGREN var. *ulbrichtiana* STRAND, 1918: 156

Dieser Name wird für *Pimpla detrita* HOLMGREN var. *melanopyga* ULBRICHT, 1909 (nec *Pimpla melanopyga* GRAVENHORST, 1829) vergeben. Strand hat dabei übersehen, daß ULBRICHT (1910: 7) seine Varietät unter dem Namen *Pimpla nigricoxis* ULBRICHT, 1910 noch einmal neu beschrieben hat (vgl. oben). ULBRICHT (1909: 19) nennt in der Beschreibung der var. *melanopyga* ULBRICHT ausdrücklich nur ein Weibchen aus dem Forstwald bei Krefeld als Belegexemplar. Inzwischen sind zwei Weibchen aufgetaucht, die aufgrund ihrer Beschriftung und Übereinstimmung mit der Beschreibung als Holotypus der var. *ulbrichtiana* STRAND in Frage kommen: 1 ♀ mit den Etiketten „Crefeld Fw. Ulbricht 8.5.“ und „Kotype“ in der Sammlung Ulbricht (Krefeld) (SORG und CYMOREK 1986: 192)

und 1 ♀ mit den Etiketten „Krefeld 6. Forstwald Ulbricht“, „*Pimpla nigricoxis* ULB. Ulbr. det.“ und „Type“ in der Sammlung Aerts (Bonn). Von diesen wird, in Ermangelung anderer Hinweise, das Exemplar in Bonn als Holotypus identifiziert, weil das Etikett „Type“ diese Auffassung nahelegt. Der Typus gehört zu *Endromopoda nigricoxis* (ULBRICHT, 1910), und var. *ulbrichtiana* STRAND wird deshalb mit dieser Art synonymisiert (syn. nov.).

Pimpla terebrans RATZEBURG var. *taschenbergella* STRAND, 1918: 156

Dieser Name wird für *Pimpla terebrans* RATZEBURG var. *taschenbergi* ULBRICHT, 1909 (nec *Pimpla taschenbergii* DALLA TORRE, 1901) vergeben. ULBRICHT (1909: 18) nennt zwei Weibchen als Belegexemplare seiner Varietät; von diesen ist eins in der Sammlung Ulbricht (Krefeld) vorhanden (SORG und CYMOREK 1986: 192). Es wird hiermit als Lectotypus der var. *taschenbergella* STRAND festgelegt: „Ulbricht Düsseldorf Calc. 29.IV.5“. Der Typus gehört zu *Liotryphon crassiset* (THOMSON, 1877), und var. *taschenbergella* STRAND wird deshalb mit dieser Art synonymisiert (syn. nov.).

Pimpla brevicornis GRAVENHORST var. *varipoda* STRAND, 1918: 156

Dieser Name wird für *Pimpla brevicornis* GRAVENHORST var. *diversipes* ULBRICHT, 1909 (nec *Pimpla diversipes* TOSQUINET, 1896) vergeben. Strand hat dabei übersehen, daß ULBRICHT (1910: 9) seine Varietät in der Zwischenzeit zu *Pimpla buolianae* HARTIG, 1838 gestellt hat. ULBRICHT (1909: 19) nennt ein Männchen aus dem Forstwald bei Krefeld als Belegexemplar seiner Varietät, und SORG und CYMOREK (1986: 192) identifizieren daraufhin ein in der Sammlung Ulbricht (Krefeld) befindliches Männchen, das vom Typenfundort stammt und als „Type“ gekennzeichnet ist, als Holotypus. Dieses Exemplar stimmt allerdings in vielen Punkten nicht mit der Beschreibung überein und kann deshalb nicht als Holotypus akzeptiert werden. Auch alle anderen Exemplare, die in der Sammlung Ulbricht (Krefeld) unter den Namen „var. *diversipes*“ und „*buolianae*“ stecken, stimmen mit der Beschreibung der var. *diversipes* ULBRICHT nicht überein; sie gehören zu den Arten *Scambus annulatus* (KISS, 1924), *S. calobatus* (GRAVENHORST, 1829) und *S. vesicarius* (RATZEBURG, 1844). Dies zeigt, daß Ulbricht, wie viele seiner Zeitgenossen, die meisten *Scambus*-Arten nicht determinieren konnte. Wenn Ulbricht überhaupt ein Exemplar einer *Scambus*-Art vor sich hatte (die Angaben über die Form der Areola lassen daran zweifeln), paßt seine Beschreibung am besten auf kleine Männchen von *Scambus strobilorum* (RATZEBURG, 1848). Das Taxon var. *varipoda* STRAND wird deshalb mit dieser Art synonymisiert (syn. nov.).

Pimpla roborator (FABRICIUS) (!) var. *obscurascens* STRAND, 1918: 156

Dieser Name wird für *Pimpla angens* GRAVENHORST (!) var. *obscurata* ULBRICHT, 1910 (nec *Pimpla obscurata* CRESSON, 1865) vergeben. Daß Strand ihn dem Artnamen *roborator* (FABRICIUS) zuordnet, beruht auf einem Mißverständnis des Textes von Ulbricht (*Pimpla angens* folgt dort unmittelbar auf *Pimpla roborator*). ULBRICHT (1910: 6) nennt drei Weibchen als Belegexemplare seiner Varietät. Von diesen ist eins in seiner Sammlung in Krefeld vorhanden (SORG und CYMOREK 1986: 191 f.), es wird hiermit als Lectotypus der var. *obscurascens* STRAND festgelegt: „Krefeld Fstw. 6 Ulbricht“, „Type“. Der Typus gehört zu *Tromatobia ovivora* (BOHEMAN, 1821), und var. *obscurascens* STRAND wird deshalb mit dieser Art synonymisiert (syn. nov.). PERKINS (1943: 262) stellt var. *obscurata* ULBRICHT zu *Tromatobia concors* (KRIECHBAUMER, 1890), aber es ist unklar, auf welche Typen dieser Taxa er sich dabei stützt.

LITERATUR

- AERTS, W., 1957: Die Schlupfwespen- (Ichneumoniden-) Fauna des Rheinlandes. - Decheniana 109: 137-212.
 ATHIMUS, F., 1901: Beitrag zur Ichneumoniden-Fauna Belgiens. - Allg. Z. Entomol. 6: 197-199, 220-223.
 AUBERT, J.-F., 1966a: Les Ichneumonides *Scambus* HTG., *Acropimpla* TOWNES und *Iseropus* FÖRST. du Musée zoologique de Lausanne, avec clefs inédites pour toutes les espèces européennes. - Mitt. Schweiz. entomol. Ges. 38: 145-172.
 AUBERT, J.-F., 1966b: Les Ichneumonides *Itoplectis* FÖRST. du groupe de *alternans* GRAV. avec description d'une espèce nouvelle. - Bull. Soc. entomol. Mulhouse 1966: 73-75.
 BAUER, R., 1966: Die Gattung *Alomya* PANZER (Hymenoptera, Ichneumonidae). - Nachrichtenbl. Bayer. Entomol. 15: 124-127.
 FITTON, M.G., SHAW, M.R., and GAULD, I.D., 1988: Pimpline ichneumon-flies. Hymenoptera, Ichneumonidae (Pimplinae). - Handbk. Ident. Br. Insects 7 (1): 1-110.
 HEDWIG, K., 1927-1944: Verzeichnis der bisher in Schlesien aufgefundenen Hymenoptera. V. Ichneumonidae. - Z. Entomol. (Breslau) 15 (2) (1927): 2-16; 17 (3) (1933): 9-12; 17 (4) (1935): 13-17; 18 (1) (1936): 9-20; 18 (2) (1937): 15-24; 18 (3) (1939): 12-28; 18 (4) (1940): 12-18; 19 (1) (1942): 14-26; 19 (2) (1943): 1-5; 19 (3) (1944): 1-5.

- HEDWIG, K., 1956a: Ein Beitrag zur Fauna der Ichneumoniden und Braconiden Finnlands. - Entomol. Mitt. Zool. Staatsinst. Zool. Mus. Hamburg 1 (8): 235-237.
- HEDWIG, K., 1956b: Neue Ichneumoniden aus Tirol. - Entomol. Nachrichtenbl. Österr. Schweiz. Entomol. 8: 26-27, 32.
- HEDWIG, K., 1957a: Neue Ichneumoniden aus Tirol. II. - Entomol. Nachrichtenbl. Österr. Schweiz. Entomol. 9: 12-13.
- HEDWIG, K., 1957b: Ichneumoniden und Braconiden aus Iran 1954 (Hymenoptera). - Jahresh. Ver. vaterl. Naturk. Württemberg 112: 104-117.
- HEDWIG, K., 1958: Schlupfwespen (Ichneumonidae) aus der Eyßelheide von Gifhorn/Niedersachsen. I. - Bombus 2: 25-28.
- HEDWIG, K., 1959a: Über einige neue Schlupfwespen, zum Teil aus Süditalien und der Türkei. - Nachr. Naturw. Mus. Aschaffenburg 62: 95-102.
- HEDWIG, K. 1959b: Entomologische Beobachtungen in der Braunschweiger Börde. Ein Beitrag zur Fauna der parasitisch lebenden Hymenopteren und ihrer Wirte. - Verh. Ver. naturw. Heimatforsch. Hamburg 34: 32-47.
- HEDWIG, K., 1962: Die Ichneumoniden des Naturschutzgebietes „Glatzer (Spieglitzer) Schneeberg“ (Schlesien). - Nachr. Naturwiss. Mus. Aschaffenburg 69: 25-54.
- HELLÉN, W., 1939: Zur Ichneumonidenfauna Finnlands (Hym.). - Notul. entomol. 19: 52-63.
- HILPERT, H., 1992: Zur Systematik der Gattung *Ichneumon* LINNAEUS, 1758 in der Westpaläarktis (Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae). - Entomofauna, Suppl. 6: 1-389.
- HINZ, R., 1957: Zur Systematik und Ökologie der Ichneumoniden I (Hym.). - Dt. entomol. Z., N. F. 4: 86-90.
- HOLMGREN, A.E., 1857: Försök till uppställning och beskrifning af de i Sverige funna tryphonider (Monographia Tryphonidum Sueciae). - K. Svensk. Vet. Akad. Handl., N. F. 1 (1): 93-246.
- HORSTMANN, K., 1981: Typenrevision der von Karl Hedwig beschriebenen Arten und Formen der Familie Ichneumonidae (Hymenoptera). - Entomol. Mitt. Zool. Mus. Hamburg 7 (112): 65-82.
- HORSTMANN, K., 1986: Typenrevision der von Karl Pfankuch beschriebenen Arten und Formen der Familie Ichneumonidae (Hymenoptera). - Entomol. Mitt. Zool. Mus. Hamburg 8 (127): 251-264.
- KASPARYAN, D.R., 1970: [Ichneumonids of the genus *Polyblastus* HARTIG (Hymenoptera, Ichneumonidae) of Palaeartic]. - Entomol. Obozr. 49: 852-868.
- KRIECHBAUMER, J., 1873: Hymenopterologische Beiträge. III. - Verh. zool.-bot. Ges. Wien 23: 49-68.
- KRIECHBAUMER, J., 1875: Neue Schlupfwespen. - Correspondenzbl. zool.-mineral. Ver. Regensburg 29: 149-158.
- KRIECHBAUMER, J., 1880: Das ♂ des *Ichneumon 9-albatus*. - Correspondenzbl. zool.-mineral. Ver. Regensburg 34: 51-53.
- KRIECHBAUMER, J., 1887: Pimpliden-Studien. - Entomol. Nachr. 13: 245-254.
- KRIECHBAUMER, J., 1888: Neue Ichneumoniden des Wiener Museums. - Ann. naturh. Hofmus. Wien 3: 23-36.
- KRIECHBAUMER, J., 1889: Pimplidenstudien. - Entomol. Nachr. 15: 316-318.
- KRIECHBAUMER, J., 1890a: Neue Schlupfwespen aus Nord- und Mittel-Deutschland. - Entomol. Nachr. 16: 289-297.
- KRIECHBAUMER, J., 1890b: Ichneumoniden-Studien. - Entomol. Nachr. 16: 348-351.
- KRIECHBAUMER, J., 1891: Cryptiden-Studien. - Entomol. Nachr. 17: 162-172.
- KRIECHBAUMER, J., 1892a: Ichneumoniden-Studien. - Entomol. Nachr. 18: 196-203.
- KRIECHBAUMER, J., 1892b: Cryptiden-Studien. - Entomol. Nachr. 18: 370-373.
- KRIECHBAUMER, J., 1894a: Himenópteros nuevos de Mallorca, recogidos por D. Fernando Moragues (Presbítero). - An. Soc. Hist. Nat. España. 23: 239-253.
- KRIECHBAUMER, J., 1894b: Ichneumoniden-Studien. Untersuchung Tischbein'scher Schlupfwespen-Typen. - Entomol. Nachr. 20: 162-173, 248-256, 279-288, 315-333, 337-352.
- KRIECHBAUMER, J., 1894c: Die Gattung *Tropistes* und eine neue Art derselben. - Entomol. Nachr. 20: 260-262.
- KRIECHBAUMER, J., 1895: Ichneumoniden-Studien. - Entomol. Nachr. 21: 104-112.
- KRIECHBAUMER, J., 1896a: Neueste Studien über die ♂ des *Ichn. extensorius* u. *suspiciosus*. - Entomol. Nachr. 22: 99-113.
- KRIECHBAUMER, J., 1896b: Ichneumonologica varia. - Entomol. Nachr. 22: 353-372.
- KRIECHBAUMER, J., 1897: Entomologica varia. - Entomol. Nachr. 23: 43-45.
- KRIECHBAUMER, J., 1898: Ichneumonologica varia. - Entomol. Nachr. 24: 309-314.
- KRIECHBAUMER, J., 1899: Ichneumonologica varia. Contin. - Entomol. Nachr. 25: 66-72, 295-303.
- KRIECHBAUMER, J., 1901: Ichneumonologica varia (Hym.). - Z. syst. Hymenopt. Dipt. 1: 243-251.
- OEHLKE, J., 1967: Westpaläarktische Ichneumonidae I: Ephialtinae. In: C. FERRIÈRE und J. VAN DER VECHT (Ed.), Hymenopterorum Catalogus (nov. ed.), Pars 2. - s'Gravenhage, VII & 49 pp.
- PERKINS, J.F., 1943: Preliminary notes on the synonymy of the European species of the *Ephialtes* complex (Hym., Ichneumonidae). - Ann. Mag. Nat. Hist. (11) 10: 249-273.
- PERKINS, J.F., 1952: On some British species of *Ichneumon* and *Alomya*. - Bull. Entomol. Res. 43: 361-363.
- PFANKUCH, K., 1906: Die Typen der Gravenhorstschen Gattungen *Mesoleptus* und *Tryphon* (Hym.). - Z. syst. Hymenopt. Dipt. 6: 17-32, 81-96, 217-224, 289-296.
- PFANKUCH, K., 1920: Aus der Ichneumonologie (Hym.) (7. Fortsetzung). Zur Deutung einiger Gravenhorstscher Typen. - Dt. entomol. Z. 1920: 37-48.
- PFANKUCH, K., 1921: Aus der Ichneumonologie (Hym.) (8. Fortsetzung). Weitere Deutung Gravenhorstscher Typen. - Dt. entomol. Z. 1921: 224-246.
- PFANKUCH, K., 1923a: Aus der Ichneumonologie (Hym.) (9. Fortsetzung). Klarstellung Gravenhorstscher Typen. - Dt. entomol. Z. 1923: 73-89.
- PFANKUCH, K., 1923b: Aus der Ichneumonologie (Hym.) (10. Fortsetzung). Die Brischkeschen Tryphoniden-Typen des ostpreußischen Provinzialmuseums in Königsberg. - Dt. entomol. Z. 1923: 571-582.

- PFANKUCH, K., 1923c: Schlupfwespen an Stachelbeersträuchern fliegend. - Entomol. Jahrb. 32: 130-137.
- PFANKUCH, K., 1924: Ichneumonologische Miscellen I. - Entomol. Jahrb. 33/34: 134-147.
- PFANKUCH, K., 1924-1925: Ein Beitrag zur Ichneumoniden-Fauna Nordschleswigs. - Z. wiss. Ins.-Biol. 19 (1924): 53-64, 144-152, 208-215; 20 (1925): 9-13, 57-61, 150-156, 175-180.
- PFANKUCH, K., 1925: Aus der Ichneumonologie (Hym.) (11. Fortsetzung). Deutung Gravenhorstscher *Hemiteles*-Typen. - Dt. entomol. Z. 1925: 257-278.
- SAWONIEWICZ, J., 1988: Revision of some type-specimens of European Ichneumonidae (Hymenoptera), 3. - Ann. Zool. (Warszawa) 41: 481-490.
- SCHLETTERER, A., 1894: Zur Hymenopteren-Fauna Istriens. - Programm k. k. Staats-Gymnasiums Pola 4: 3-36.
- SCHLETTERER, A., 1895: Zur Bienen-Fauna des südlichen Istrien. - Programm k. k. Staats-Gymnasiums Pola 5: 3-42.
- SORG, M., und CYMOREK, S., 1986: Typenliste zur Sammlung Ulbricht, Krefeld (Hymenoptera, Ichneumonidae). - Entomofauna 7 (13): 185-199.
- STRAND, E., 1918: Hymenoptera. In: G. ULMER, E. STRAND und W. HORN, Ueber W. Horns litauische entomologische Kriegsausbeute 1916 (besonders Trichoptera, Ephemeroptera, Lepidoptera und Hymenoptera). - Entomol. Mitt. 7: 149-161.
- TOWNES, H., GUPTA, V., and TOWNES, M., 1992: The ichneumon-flies of America North of Mexico. Part 11. Tribes Oedemopsini, Tryphonini and Idiogrammatini (Hymenoptera: Ichneumonidae: Tryphoninae). - Mem. Am. Entomol. Inst. 50: 296 pp.
- TOWNES, H., MOMOI, S., and TOWNES, M., 1965: A catalogue and reclassification of the Eastern Palearctic Ichneumonidae. - Mem. Am. Entomol. Inst. 5: V & 661 pp.
- TOWNES, H., and TOWNES, M., 1960: Ichneumon-flies of America North of Mexico: 2. Subfamilies Ephialtinae, Xoridinae, Acaenitinae. - Bull. U. S. Nat. Mus. 216 (2): VII & 676 pp.
- ULBRICHT, A., 1909: Beiträge zur Insekten-Fauna des Niederrheins. Ichneumoniden der Umgegend. - Mitt. Ver. Naturk. Krefeld 1909: 1-40.
- ULBRICHT, A., 1910: Ichneumoniden der Umgegend Krefelds. I. Nachtrag. - Mitt. Ver. Naturk. Krefeld 1910: 1-19.
- ULBRICHT, A., 1911a: Ichneumonidenstudien. - Arch. Naturg. 77 (1, 2): 144-152.
- ULBRICHT, A., 1911b: Ichneumonidenstudien. - Soc. entomol. 26: 53-54.
- ULBRICHT, A., 1913: Ichneumoniden der Umgegend Krefelds. II. Nachtrag. - Mitt. naturw. Mus. Krefeld 1913: 1-17.
- ULBRICHT, A., 1916: Niederrheinische Ichneumoniden. 3. Nachtrag. - Mitt. naturw. Mus. Krefeld 1916: 1-21.
- ULBRICHT, A., 1921a: Färbungsverschiedenheiten des *Exephanes occupator* GRAV.-♂ (Ichn.). - Entomol. Rundschau 38: 25-26.
- ULBRICHT, A., 1921b: Zur Kenntnis der Gattung *Homaspis* FOERST. - Arch. Naturg. (A) 86 (1920) (12): 21-22.
- ULBRICHT, A., 1922: Neue deutsche Ichneumoniden. - Konowia 1: 181-184.
- ULBRICHT, A., 1926: Niederrheinische Ichneumoniden. 4. Nachtrag. - Mitt. naturw. Mus. Krefeld 1926: 1-30.

Anschrift des Autors: Dr. Klaus HORSTMANN, Lehrstuhl Zoologie III, Biozentrum, Am Hubland, D-97074 Würzburg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [49](#)

Autor(en)/Author(s): Horstmann Klaus

Artikel/Article: [Über infrasubspezifische Namen von Formen und Varietäten der Autoren Kriechbaumer, Athimus, Ulbricht und Hedwig in der Familie Ichneumonidae \(Hymenoptera\). 47-56](#)